

# Beschlussvorlage

**Nr. ATU/030/2014**

Aktenzeichen	231.22	Datum: 11.09.2014
Federführendes Amt	Amt für Gebäudemanagement	
Amtsleiter/in	Tobias Schutz	Tel.: 07261 404-370

Gremium	Behandlung	Datum	Status
Ausschuss für Technik und Umwelt	Entscheidung	23.09.2014	öffentlich

Beratungsgegenstand:

**Sanierung Treppenanlage zwischen den Sporthallen der Kraichgau-Realschule und Wilhelmi-Gymnasium, Stahlbetonarbeiten, Pflasterarbeiten, Entwässerungsarbeiten, hier: Schlussrechnung Firma Rapp vom 09.07.2014, Genehmigung der Überschreitung**

Vorschlag:

Der Ausschuss für Technik und Umwelt stimmt der Auftragsüberschreitung für die Treppensanierungsarbeiten zwischen den Sporthallen der Kraichgau Realschule und des Wilhelmi-Gymnasiums der Firma Rapp Hoch & Tiefbau in Höhe von 15.331,79 € zu.

---

**Finanzielle Auswirkungen:**

Gesamtkosten der Maßnahme	158.827,83 €
Auftragssumme	143.496,04 €
Überschreitung der Auftragssumme	15.331,79 €

---

**Sachverhalt:**

In seiner Sitzung vom 17.09.2013 hat der Ausschuss für Technik und Umwelt den Auftrag für die Treppensanierungsarbeiten zwischen den Sporthallen der Kraichgau Realschule und des Wilhelmi-Gymnasiums an die Firma Rapp Hoch & Tiefbau aus

Mosbach vergeben (Vorlage Nr. ATU/022/2013). Die geprüfte Brutto- Auftragssumme belief sich auf 143.496,04 €.

Gegenüber der oben genannten Auftragssumme ergab sich eine Kostensteigerung von ca. 10 %. Es haben sich Massenmehrungen bei folgenden Titeln ergeben:

Begründung:

Im Zuge der Bauausführung wurde festgestellt, dass die gesamte Hofentwässerung vom Pausenhof des Wilhelmi-Gymnasiums in einen bestehenden, defekten Abwasserschacht bzw. dessen abgehende Abwasserleitungen eingeleitet wird.

Um eine wirtschaftlichen Lösung zu erzielen, wurde ein zusätzlicher Entwässerungsschacht am Treppenaustritt angeordnet und die Schulhofentwässerung an das neue Entwässerungssystem der Treppenanlage angebunden.

Der Nachtrag Nr. 1 und die Massenmehrungen in den oben genannten Titeln lassen sich auf die zusätzliche Maßnahme „Anbindung der Schulhofentwässerung an das Entwässerungssystem der Treppenanlage“ zurückführen.

Die Mittel sind im Nachtragshaushalt eingestellt.

---

Jörg Albrecht  
Oberbürgermeister

---

Tobias Schutz  
Amtsleiter